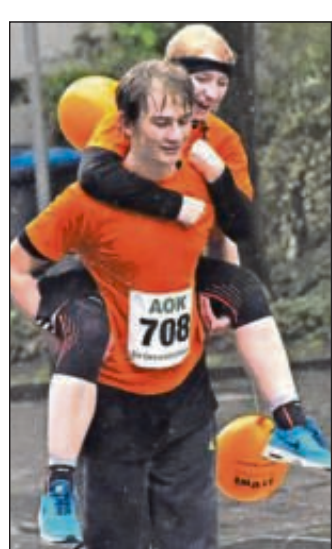




Der Lippstädter Altstadtlauf ist mittlerweile absolut sein Revier: Robiel Weldemichael ließ sich am Freitagabend im Ziel für seinen dritten Sieg in Folge feiern. Völlig durchnässt, aber überglücklich strahlte der Delbrücker über das ganze Gesicht. ■ Fotos: Tuschen



Richtig gute Stimmung herrschte bei den verschiedenen Laufveranstaltungen in der City. Der Regen war irgendwann egal.



Zusammenhalt muss sein. Das bewiesen diese beiden Läufer des Hobby- und Firmenlaufs.



Nass war's, aber die Teilnehmer wussten sich zu helfen.

Weldemichael schafft den Sieges-Hattrick

Rund 2000 Teilnehmer trotzen beim Altstadtlauf dem Dauerregen

LIPPSTADT ■ „Es war sehr schwer, hier heute zu laufen. Das Wetter hat uns Athleten ganz schön zu schaffen gemacht“, musste Robiel Weldemichael zugeben. Aber das tat seiner sehr guten Stimmung beim 41. Altstadtlauf in der Lippstädter City natürlich keinen Abbruch: Der Dauerbrenner aus Delbrück fuhr am Freitagabend nämlich den dritten Sieg in Folge beim 10-Kilometer-Lauf ein.

Dass er bei strömendem Regen mit einem Vorsprung von 26 Sekunden gegenüber seinem ärgsten Widersacher Thomas Kruse vom Laufladen Endsprung und weiteren 27 Sekunden Vorsprung gegenüber dem Drittplatzierten Amanuel Desale von der LG Ahlen herauslief, verdeutlicht seine Dominanz. 32:52 Minuten benötigte der Delbrücker für die zehn Kilometer.

Aber auch bei den Frauen gab es eine Wiederholungstätterin. Mit einer Zeit von 37:45 Minuten war Daniela Wurm vom LTV Lippstadt über drei Minuten schneller

im Ziel als die Zweitplatzierte Luciene Cramer vom Laufladen Endsprung und der Dritten Kiara Nahen vom LC Paderborn. „Der stetige Regen und das Wasser auf der Straße ließen die Beine kalt werden. Es war sehr anstrengend“, brachte es die Siegerin Daniela Wurm nach dem Zieleinlauf auf den Punkt.

So wie ihr erging es weit über 2000 Läufern, die sich am 10. AOK-Altstadtlauf beteiligten. „Es ist ja schon lange kein Geheimnis mehr, dass die Zahl der Laufbegeisterten in Lippstadt von Jahr zu Jahr zunimmt, wenn es heißt: Altstadtlauf. Doch so ein Andrang – gerade auch beim Hobby- und Firmenlauf – und das bei diesem Wetter, das ist unbeschreiblich“, so eine Läuferin von des Lippstädter Automobilzulieferers Hella, die sich beim Start in dem nicht enden wollenden Läuferlind-



Auch Daniela Wurm vom LTV ist eine Wiederholungstätterin: Sie war – wie im vergangenen Jahr – wieder die schnellste Frau.

wurm einreichte. Das Lippstädter Traditionsunternehmen sicherte sich übrigens im Firmenlauf Platz eins vor BHTC und der Sparkasse Lippstadt.

Dass der Veranstalter mit einem neuen Teilnehmerrekord aufwarten konnte, lag

auch an den hunderten von Schülern und Jugendlichen, die in den unterschiedlichsten Wertungsklassen und Streckenlängen an den Start gingen. Lediglich bei den Bambinis waren weniger Kids am Start, was sicherlich mit der Fürsorge der Eltern zu tun hatte, öffnete Petrus doch pünktlich zum Start der Jüngsten seine Himmelsschleusen und ließ es wie aus Kübeln regnen.

Mit reichlich Informationen während der gesamten Veranstaltung versorgte Moderator Hans-Joachim Meyer nicht nur die Läufer, sondern auch die vielen Zuschauer, die trotz Dauerregens am Straßenrand standen und die Läufer anfeuert. Gleichzeitig zeichnete der Moderator aber auch für das eine oder andere Aufwärmtraining vor dem Start verantwortlich, das bei den ungemütlichen Temperaturen aber auch dringend von Nöten war.

Die Ergebnisse aller Läufe sind im Internet nachzulesen. ■ **tuc** www.altstadtlauf-lippstadt.de/

Fotos: www.derpatriot.de



Ralf Sültrop, Alexander Thiemeyer, Andreas Friedrichs und Christian Schleppehorst (v.l.) waren für den Lippstädter Golfclub in Brückhausen unterwegs.

Schwachen Start ausgebügelt

Golf-Herren aus Lippstadt steigern sich deutlich

LIPPSTADT ■ Am zweiten jungen Truppe kaum aufzu-

halten. Für die Routiniers aus Lippstadt geht es in diesem Jahr wohl nur um den Klassenerhalt. Beim Heimspiel am 17. Juni, möchten die heimischen Golfspieler den Vorsprung von 16 Schlägen auf die Verfolger aus Unna, Hamm und Versmold weiter ausbauen.

Mit am Lippstädter Erfolg beteiligt waren Ralf Sültrop, Alexander Thiemeyer, Dr. Andreas Friedrichs, Christian Schleppehorst, Thomas Mölders und Andreas Prüfling.

35. Turm Open werfen ihre Schatten voraus

Anmeldephase für Schachturnier gestartet

LIPPSTADT ■ Zum 35. Mal geht in diesem Jahr das Schachspiel zu dem Turnier angekündigt. Den Gewinnern winken Geld- und Sonderpreise.

Die sieben Spielrunden beginnen jeweils um 10 und um 16 Uhr. Die Siegerehrung ist am 29. Juni gegen 16 Uhr geplant. Zum Turnier ist sowohl eine Anmeldung über die Homepage möglich als auch telefonisch unter Tel. (0 29 41) 1 50 00 50 in der Zeit von 18 bis 20 Uhr. Anmeldeschluss ist am 15. Juni um 9.30 Uhr.

Gespielt wird nach Schweizer-System in zwei Gruppen, abhängig von der DWZ bzw. ELO-Zahl. Da das Turm Open ein offenes Turnier ist, können sich auch vereinslose Spieler anmelden. Bereits jetzt haben sich zahlreiche Fide-Meister und www.turm-open.de



Angenehm waren die Bedingungen beim 41. Lippstädter Altstadtlauf sicher nicht. Davon ließen sich die zahlreichen Lauffreunde aber nicht im geringsten abschrecken.



Auch beim Staffellauf der Grundschulen war wieder volle Hütte angesagt – auf der Strecke wie auch an den Straßenrändern.